

So klappt es mit dem Katzentransport zum Tierarzt

Der optimale Katzenkorb:

Der Transportkorb sollte Größe und Gewicht der Katze angepasst sein und mit einer Decke oder einem Kissen ausgelegt sein.

Der Korb ist idealerweise aus Kunststoff mit geschlossenem Boden, damit er leicht zu reinigen ist. Er sollte über einen abnehmbaren Deckel und/oder einer Öffnung oben und einer weiteren Öffnung vorne verfügen. Hierdurch werden das Hineinsetzen und Herausnehmen der Katze erleichtert.

Korbgewöhnung/Training:

Am Besten steht der Katzenkorb zu Hause in einer ruhigen Ecke für die Katze immer frei zugänglich. Eine gemütliche Decke, ein Lieblingsspielzeug und immer wieder mal ein Leckerchen in der Box erhöhen den Wohlfühlfaktor.

Somit wird der Korb von der Katze nicht nur mit dem Tierarztbesuch assoziiert.

Hat sich der Vierbeiner an die offene Transportbox gewöhnt, schließen Sie kurz die Box und belohnen anschließend Ihr Tier.

Im nächsten Trainingsschritt heben Sie den Korb vorsichtig hoch. Später tragen Sie ihn dann langsam durch die Wohnung.

So nehmen Sie Ihrem Tier die Angst und der erste Schritt für einen stressfreien Tierarztbesuch ist getan.

Der Transport zum Tierarzt:

Im Auto ist auf einen sicheren Stand der Transportbox zu achten. Bestenfalls wird die Box im Fußraum hinter dem Fahrer- oder Beifahrersitz transportiert. Das Abdecken der Box hat auf die meisten Katzen eine beruhigende Wirkung.

In der Tierarztpraxis:

Wenn möglich haben Sie vorher mit Ihrer Tierarztpraxis einen Termin für Ihren Besuch vereinbart. Dies führt in der Regel zu kürzeren Wartezeiten und somit zu weniger Streß für Ihr Tier.

In der Tierarztpraxis sollten Sie die Transportbox möglichst nicht auf dem Boden abstellen. Ein erhöhter Platz gibt Katzen Sicherheit.

Die Bitte an Hundehalter von besonders neugierigen Schnüfflern, etwas Abstand zu halten, ist auch immer eine gute Idee.

Im Behandlungsraum reden Sie beruhigend mit Ihrer Katze und geben Ihr nach Möglichkeit die Zeit, allein aus dem Katzenkorb zu kommen.

Hat der Korb oben eine große Öffnung, ist manchmal auch eine Behandlung im Katzenkorb möglich.

So sollte ein Tierarztbesuch mit Ihrer Katze optimal ablaufen. Jede Katze ist ein Individuum und jede Situation ist anders. Bleiben Sie also geduldig und möglichst entspannt, das wird auch Ihre Katze spüren.